

Archiv 34.03
Geschäft 2023-018
Status öffentlich
Stossrichtung 2 Begegnung und Sicherheit / 3 Mobilität und Infrastruktur

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 7. Februar 2023

Einzelne Strassen und Wege Werterhaltung Strassen, Wasser, Kanalisation 2023, Sanierung "Emmetstrasse" Projekt- und Kreditgenehmigung, Arbeitsvergaben

Ausgangslage

Die Emmetstrasse ist eine kommunale Erschliessungsstrasse. Im Werterhaltungsprogramm der Gemeinde Bassersdorf ist eine Sanierung der Emmetstrasse Abschnitt Gerlisbergstrasse bis Rebenweg im Jahr 2023 vorgesehen. Der Strassenzug wurde in den 50er Jahren erstellt und laufend ergänzt. Die angrenzenden Abschnitte wurden in den Jahren 2011 und 2019 komplett saniert.

Der bestehende Fahrbahnbelag weist diverse teilweise schadhafte Stellen und Risse auf. Ebenfalls sind bereits diverse Grabenflücke auf dem zu sanierenden Abschnitt vorzufinden. Die bestehende Tragschicht ist porös, was zur Schwächung und zu Rissen in der Fahrbahn führt. Im Rahmen der Sanierungsarbeiten werden der Fahrbahn- und Gehwegbelag sowie die Randabschlüsse ersetzt. Im selben Strassenabschnitt wird die heutige Trinkwasserleitung aus dem Jahre 1959 ersetzt. Der Kanalisationsabschnitt aus dem Jahr 1954 weist diverse Schäden auf und muss somit im Bauperimeter ersetzt werden.

Bauprojekt

Das ausgearbeitete Bauprojekt vom Ingenieurbüro Martinelli Lanfranchi AG, Glattbrugg, datierend vom Dezember 2022, umfasst die Sanierung der "Emmetstrasse" im Teilstück Gerlisbergstrasse bis Rebenweg.

Strassensanierung

Das Bauprojekt sieht die Sanierung des Strassenoberbaus mit einer Fläche von rund 2'570 m² vor. Untersuchungen (Sondierbohrungen) bestätigten, dass die Strassenfundation im Bauperimeter in Ordnung ist. Die Fundationschicht kann somit belassen respektive an einzelnen Stellen ergänzt werden. Die vorhandenen verwitterten Randabschlüsse sowie die bituminösen Beläge werden ersetzt. Die bestehenden Gefällsverhältnisse werden übernommen oder wo möglich optimiert.

Sanierung Trinkwasserleitung

Das Bauprojekt sieht vor, die bestehende Wasserleitung aus Grauguss DN 125 mm aus dem Jahr 1959 im Bereich Gerlisbergstrasse bis Emmetstrasse 12 zu ersetzen. Gemäss dem Generellen Wasserversorgungsplan (GWP) ist eine Vergrösserung des Querschnitts nicht notwendig. Am Startpunkt bei der Gerlisbergstrasse wird die neue Wasserleitung an die bestehende Leitung aus dem Jahr 2011 angeschlossen. Im Bereich Branzistrasse bis Rebenweg wird die Wasserleitung aus dem Jahr 1961 ebenfalls durch eine neue ersetzt. Für die Brandbekämpfung werden die Hydranten Nr. 112, 113 und 76 im Bauperimeter durch neue Modelle, welche den heutigen Anforderungen der GVZ entsprechen, ersetzt. Bei allen Anschlusspunkten der Hauszuleitungen an die neue Verteilleitung werden Abstellschieber eingebaut. Die Liegenschaftsbesitzer werden angefragt, ob sie die Hausanschlüsse im

privaten Grundstück sanieren möchten. Im Falle einer Zusage sind die Realisierungskosten für die Grabarbeiten und Sanitärleistungen vom Grundeigentümer zu tragen.

Kanalisation

Untersuchungen zeigten, dass die Kanalisation aus dem Jahr 1954 im Projektperimeter diverse nicht reparierbare Schäden aufweist. Gemäss Generellem Entwässerungsplan (GEP) kann der Rohrquerschnitt belassen werden. Mit dem Neubau der Kanalisation werden auch die heutigen, schadhafte Kontrollschächte ersetzt. Im Zuge der Sanierungsarbeiten werden im kompletten Perimeter alle Schachtabdeckungen erneuert. Die privaten Hauskanalisationen wurden in der Planungsphase mittels TV-Aufnahmen überprüft. Bei schadhafte Leitungen werden die Liegenschaftsbesitzer angefragt, ob sie die Leitungsabschnitte im privaten Grundstück gleichzeitig sanieren möchten. Im Falle einer Zusage sind die Realisierungskosten für die Grabarbeiten sowie die Rohrverlegungsarbeiten vom Grundeigentümer zu tragen.

Öffentliche Beleuchtung

Die bestehende Beleuchtung aus dem Jahr 1975 hat ihre Lebensdauer erreicht. Bei den Kandelabern sind im Fundamentbereich fortgeschrittene Korrosionen erkennbar, welche die Sicherheit (Kippgefahr) gefährden. Im Projektperimeter werden sämtliche Kandelaber durch neue moderne, stromsparende und dimmfähige LED-Modelle ersetzt.

Werkleitungen Dritter

Die Nachfrage bei den Werken EKZ, Swisscom und Sunrise/UPC ergab, dass die EKZ im betroffenen Strassenabschnitt Handlungsbedarf hat. Die EKZ beabsichtigt, im gesamten Bauperimeter neue Rohre zu verlegen. Zusätzlich ist eine neue Verteilkabine vorgesehen. Die Swisscom und Sunrise/UPC meldeten keinen Bedarf an, werden jedoch vom Bauamt aufgefordert, ihre Schachtdeckel im Strassenbereich zu erneuern.

Kostenvoranschlag

Der Kostenvoranschlag, datierend vom Januar 2023, rechnet für die Sanierung "Emmetstrasse" Abschnitt Gerlisbergstrasse bis Rebenweg mit Aufwendungen von CHF 1'082'725 inkl. MWST.

Arbeitsgattung	Budget 2023 CHF inkl. MWST	Kostenvoranschlag CHF inkl. MWST	Vergleich
Strasse Konto 420.5010.00.07 Emmetstrasse, Gerlisbergstrasse bis Rebenweg (INV00219)	535'000	530'000	- 5'000 (-0.9%)
Wasser Konto 424.5030.00.10 Emmetstrasse, Gerlisbergstrasse bis Rebenweg (INV00219)	258'480 (240'000 exkl. MWST)	265'000	+ 6'520 (+2.5%)
Abwasser Konto 425.5030.00.10 Emmetstrasse, Gerlisbergstrasse bis Rebenweg (INV00219)	199'245 (185'000 exkl. MWST)	170'000	- 29'245 (-17.2%)

Arbeitsgattung	Budget 2023 CHF inkl. MWST	Kostenvoranschlag CHF inkl. MWST	Vergleich
Beleuchtung Konto 420.5010.02.06 Höhenstrasse, Hydrant 316 bis Riedstrasse (INV00222)	90'000	100'000	+ 10'000 (+10.0%)
Total	1'082'725	1'082'725	-17'725 (-1.7%)

Submissionsergebnisse / Arbeitsvergaben

Tiefbauarbeiten:

Die Ausschreibung der Tiefbauarbeiten erfolgte im offenen Verfahren. Innert Frist haben 9 Unternehmer 13 Angebote eingereicht. Nach der Offertöffnung wurden die Angebote überprüft und bereinigt.

Die kontrollierten Offertsummen der Angebote liegen zwischen CHF 775'000 und CHF 1'250'042.30 inkl. MWST, Differenz also CHF 475'042.30 oder 61.3 %. Das günstigste Angebot stammt von der Firma L. Gasser & Co AG, Zürich.

Offertauswertung nach Eingabesumme:

Unternehmer	Eingabesumme exkl. MWST	Rabatt	Skonto	Eingabesumme inkl. MWST	Rang	Differenz CHF	Differenz %
L. Gasser & Co AG, Zürich (P)	CHF 773'438.70	-	-	CHF 775'000.00	1	CHF 0.00	-
Toldo AG, Wetzikon (P)	CHF 812'827.50	-	-	CHF 780'000.00	2	CHF 5'000.00	+0.6%
L. Gasser & Co AG, Zürich (A)	CHF 773'438.70	6	0	CHF 783'013.15	3	CHF 8'013.15	+1.0%
Toldo AG, Wetzikon (A)	CHF 812'827.50	4	2	CHF 823'590.60	4	CHF 48'590.60	+6.3%
Cellere AG, Bassersdorf (A)	CHF 813'656.66	0	2	CHF 877'780.34	5	CHF 102'780.34	+13.3%
Esslinger AG, Brüttsellen (A)	CHF 906'235.35	6	2	CHF 899'108.55	6	CHF 124'108.55	+16.0%
Kern Strassenbau AG, Bülach (P)	CHF 840'997.35	-	-	CHF 920'000.00	7	CHF 145'000.00	+18.7%
Keller-Frei AG, Wallisellen (A)	CHF 857'325.20	0	0	CHF 923'339.25	8	CHF 148'339.25	+19.1%
Bretscher AG, Wallisellen (P)	CHF 1'184'357.80	-	-	CHF 966'000.00	9	CHF 191'000.00	+24.7%
Kern Strassenbau AG, Bülach (A)	CHF 840'997.35	+ 10	2	CHF 976'402.98	10	CHF 201'402.98	+26.0%
KIBAG Bauleistungen AG, Zürich (A)	CHF 948'824.70	0	0	CHF 1'021'884.20	11	CHF 246'884.20	+31.9%
Walo Bertschinger AG, Dietikon (A)	CHF 965'842.00	0	0	CHF 1'040'211.85	12	CHF 265'211.85	+34.2%
Bretscher AG, Wallisellen (A)	CHF 1'184'357.80	0	2	CHF 1'250'042.30	13	CHF 475'042.30	+61.3%

(P) = Pauschalangebot, (A) = Akkordangebot

Beschluss

vom 7. Februar 2023
Seite 4 | 7

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Offertauswertung nach definierten Vergabekriterien:

Rang	Unternehmer - Investitionskosten 60% - Qualität und Referenzen 20% - Termine und Aufgabenanalyse 15% - Lehrlingsausbildung 5% Punktaufschlüsselung siehe Beilage "Emmetstrasse Vergabekriterien"
1	Toldo AG, Wetzikon (P)
2	Toldo AG, Wetzikon (A)
3	L. Gasser & Co AG, Zürich (P)
4	L. Gasser & Co AG, Zürich (A)
5	Cellere AG, Bassersdorf (A)
Rang 6 bis 13 siehe Beilage "Sanierung Emmetstrasse Offertauswertung Bauunternehmungen"	

Die Tiefbauarbeiten für den Strassen-, Trinkwasserleitungs- sowie Kanalisationsbau werden an die Firma Toldo Strassen- und Tiefbau AG, Bahnhofstrasse 196, 8620 Wetzikon, zum Pauschalbetrag von netto CHF 681'000.00 inkl. MWST (Kostenanteil Gemeinde Bassersdorf) vergeben. Der Restbetrag von CHF 99'000.00 (Differenz zu CHF 780'000) wird durch die EKZ getragen.

Begründung: Angebot mit der höchsten Punktzahl aus den Vergabekriterien. Gutes finanzielles Angebot sowie sehr gute Referenzen und eingehende Auftragsanalyse.

Sanitärarbeiten

Die Ausschreibung der Sanitärarbeiten erfolgte im Einladungsverfahren. Innert Frist haben drei von vier eingeladenen Unternehmungen ihre Angebote eingereicht. Nach der Offertöffnung wurden die Angebote überprüft und bereinigt.

Die kontrollierten Offertsummen der Angebote liegen zwischen CHF 114'494.20 und CHF 143'738.90 inkl. MWST, Differenz also CHF 29'244.70 oder 25.5 %. Das günstigste Angebot stammt von der Firma Peter Alber AG, Höri.

Unternehmer	Eingabesumme exkl. MWST	Rabatt	Skonto	Eingabesumme inkl. MWST	Rang	Differenz CHF	Differenz %
Peter Alber AG, Höri	CHF 111'833.80	3	2	CHF 114'494.20	1	CHF 0.00	-
Petrig AG, Hegnau	CHF 132'356.00	0	2	CHF 139'696.50	2	CHF 25'202.30	+22.0%
Glauser Illnau AG, Illnau	CHF 136'186.00	0	2	CHF 143'738.90	3	CHF 29'244.70	+25.5%
Schlosserei Steffen, Opfikon							Abgesagt

Die Sanitärarbeiten werden an die Firma Peter Alber AG, Haldenstrasse 9, 8181 Höri, zum Betrag von netto CHF 114'494.20 inkl. MWST vergeben.

Begründung: Preislich günstigstes Angebot, bereits einwandfreie Zusammenarbeit bei vergangenen Bauprojekten.

Bauingenieur

Die Ausschreibung der Ingenieurleistungen erfolgte im Freihändigen Verfahren unter Konkurrenz. Innert Frist haben alle vier eingeladenen Ingenieure ihre Angebote eingereicht. Nach der Offertöffnung wurden die Angebote überprüft und bereinigt.

Die kontrollierten Offertsummen der Angebote liegen zwischen CHF 74'500 und CHF 97'445.00 inkl. MWST, Differenz also CHF 24'400 oder 32.8 %. Das günstigste Angebot stammt von der Martinelli Lanfranchi AG, Glattbrugg.

Unternehmer	Eingabesumme exkl. MWST	Rabatt	Skonto	Eingabesumme Inkl. MWST	Rang	Differenz CHF	Differenz %
Martinelli Lanfranchi AG, Glattbrugg	CHF 78'610.00	12	0	CHF 74'500.00	1	CHF 0.00	-
Fritschi + Huser AG, Ri- ckenbach	CHF 79'708.50	2	2	CHF 82'446.55	2	CHF 7'946.55	+10.7%
Gossweiler AG, Dübendorf	CHF 95'240.00	5	0	CHF 97'445.00	3	CHF 22'945.00	+30.8%
F. Preisig AG, Zürich	CHF 91'830.00	0	0	CHF 98'900.00	4	CHF 24'400.00	+32.8%

Die Ingenieurarbeiten werden an die Firma Martinelli Lanfranchi AG, Europa-Strasse 15, 8152 Glattbrugg, zum Betrag von netto CHF 74'500 inkl. MWST vergeben. In der Offerte wurde ein Kostendach von ebenfalls CHF 75'000 inkl. MWST festgelegt.

Umweltingenieur

In einem Abschnitt der Emmetstrasse befinden sich Altlasten, welche bereits in den Jahren 2021 bis 2022 untersucht wurden und sich als nicht sanierungsbedürftig herausstellten. Bauvorhaben auf belasteten Standorten müssen jedoch grundsätzlich durch eine Altlastenfachperson begleitet und überwacht werden.

Die Fachperson stellt sicher, dass die Anforderungen an ein Bauvorhaben gemäss Art. 3 Altlastenverordnung eingehalten werden und die Behandlung, Verwertung und Entsorgung der belasteten Bauabfälle unter Berücksichtigung der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung, VVEA) sowie der kantonalen Behandlungsregel korrekt abgewickelt werden. Der Bau muss daher im Rahmen der sogenannten «Privaten Kontrolle» begleitet werden.

Für diese Arbeiten wurde bei der Firma Magma AG, welche bereits im Jahr 2021 bis 2022 die Voruntersuchungen durchführte, eine Offerte eingeholt.

Unternehmer	Eingabesumme exkl. MWST	Rabatt	Skonto	Eingabesumme Inkl. MWST	Rang	Differenz CHF	Differenz %
Magma AG, Zürich	CHF 6'400.00	0	0	CHF 6'892.75	1	CHF 0.00	-

Die Umweltingenieurarbeiten werden an die Magma AG Josefstrasse 92, 8005 Zürich, zum Betrag von netto CHF 6'892.75 inkl. MWST vergeben.

Beleuchtungskörper / EKZ

Für die Beleuchtung sowie die Verkabelungsarbeiten hat die Abteilung Bau + Werke bei der EKZ, Seuzach, welche für die Beleuchtung in Bassersdorf zuständig ist, eine Offerte eingeholt. Der Auftrag für die Beleuchtung sowie die Verkabelungsarbeiten wurde im Freihändigem Verfahren an die EKZ, Seuzach zum Betrag von CHF 52'181.27 exkl. MWST respektive CHF 56'199.25 inkl. MWST vergeben. Die Kosten für die Beleuchtung sowie die Verkabelungsarbeiten sind im Kostenvoranschlag der jeweiligen Werterhaltungsobjekte enthalten.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Das vorliegende Bauprojekt für die Sanierung der "Emmetstrasse im Teilstück Gerlisbergstrasse bis Rebenweg wird genehmigt. Die Kosten gelten im Rahmen des Werterhaltungskonzeptes als gebunden.
2. Der Kredit gemäss Kostenvoranschlag von CHF 1'005'315.70 exkl. MWST respektive CHF 1'082'725 inkl. MWST wird der Investitionsrechnung 2023, gemäss Auflistung Tabelle (Seite 2 und 3), belastet.
3. Die im Rahmenkredit der Trinkwasserleitung von CHF 265'000 beinhaltete MWST von 7.7 % wird als Vorsteuer bei der Eidg. Steuerverwaltung in Bern zurückgefordert.
4. Die im Rahmenkredit der Kanalisation von CHF 170'000 beinhaltete MWST von 7.7 % wird als Vorsteuer bei der Eidg. Steuerverwaltung in Bern zurückgefordert.
5. Die Tiefbauarbeiten werden an die Firma Toldo Strassen- und Tiefbau AG, Bahnhofstrasse 196, 8620 Wetzikon, zum Betrag von netto CHF 681'000 (Kostenanteil Gemeinde) inkl. MWST vergeben.
6. Die Rohrlegearbeiten werden an die Firma Peter Alber AG, Haldenstrasse 9, 8181 Höri, zum Betrag von netto CHF 114'494.20 inkl. MWST vergeben
7. Die Ingenieurarbeiten für die Projektierung und Bauleitung werden an das Ingenieurbüro Martinelli Lanfranchi AG, Europa-Strasse 15, 8152 Glattbrugg, zum Betrag von netto CHF 74'500 inkl. MWST vergeben.
8. Die Umweltingenieurarbeiten für die Begleitung und Überwachung der belasteten Standorte werden an die Magma AG, Josefstrasse 92, 8005 Zürich, zum Betrag von netto CHF 6'892.75 inkl. MWST vergeben.
9. Der Auftrag für die Beleuchtung sowie die Verkabelungsarbeiten werden der EKZ, Deisrütistrasse 12, 8472 Seuzach, zum Betrag netto CHF 56'199.25 inkl. MWST vergeben.
10. Die Abteilung Bau + Werke wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Mitteilung an (elektronisch):

- _ Abteilungsleitung Finanzen + Liegenschaften
- _ Bereichsleitung Tiefbau + Unterhalt/Entsorgung
- _ Bereichsleitung Rechnungswesen
- _ Akten (Original)

Beilagen:

- _ Situationsplan Teil 1 + 2
- _ Offertauswertung Bauunternehmungen

Gemeinderat Bassersdorf

Christian Pfaller
Gemeindepräsident

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:

Michael Nauer, Tel. 044 838 85 25, michael.nauer@bassersdorf.ch